

STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 4

April 1934

Nr. 4

I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR APRIL 1934.

(Die in Klammern beigetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. April d.J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 409 348 am letzten 408 801. Im Berichtsmonat wurden 381 (408) Ehen geschlossen. Geboren wurden 492 (514) Kinder, darunter 63 (63) uneheliche, 15 (20) totgeborene. Gestorben sind 340 (373) Personen, darunter 26 (34) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 54 (58) Fällen auf Krebs und andere bösartige Neubildungen (Krebs und andere bösartige Neubildungen). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 3 (8), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 2 (9). Auf 100 Lebendgeborene trafen 5,45 (6,88) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 245 (318) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 77 (76) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 563 (784) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 253 (436) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 748 (733) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 183 (216) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 589 (583) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 159 (164) Kinder geboren und zwar 86 (85) Knaben und 73 (79) Mädchen; neu aufgenommen wurden 157 (163) Wöchnerinnen und 131 (146) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 51 (50) Wöchnerinnen, 98 (97) Kranken und 5 (2) Hausschwangeren belegt. Das städt. Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Berichtsmonats mit 76 (66) Säuglingen, 9 (3) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 889 (1060) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 19 (22) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 63 (79) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1061 (1687) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1978 (1742) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 61684 (76377) Personen, darunter 20945 (25451) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 38605 (43509) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 500 (584) Baugesuche neu eingereicht und 489 (653) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1110 (1145) mit insgesamt 4672 (4675) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 544 (493) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 31 (15) Brände zu verzeichnen, darunter 0 (4) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 693 151 (1 566 058) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 794 120 (3 855 190) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 793 120 (3 876 190) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 310 566 (3 456 544) kWh

bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 000 978 (997 622) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 631 049,42 (655 866,73) RM. Im Fremdenverkehr wurden 14340 (13252) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 864 (1525) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 23894 (10608) Personen. Zur Milchversorgung standen 4 277 557 (5 256 083) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2624 (2922) Rindvieh, 3660 (3999) Kälber, 104 (409) Schafe, 11 (7) Ziegen, 15051 (13751) Schweine, darunter 14 (36) Spanferkel, sowie 24 (46) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 1283 (1087) Proben untersucht und dabei 50 (44) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für April d.J. 120,6 (120,6) festgestellt; als Großhandelsindex 95,8 (95,9) und als Nürnberger Index 114,0 (113,6). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 216 056,86 (3 973 151,60) RM eingelegt und 2 874 014,13 (3 806 008,76) RM abgehoben; mehreingelegt wurden also 342 042,73 (167 142,84) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 19 882 944,44 (19 921 511,98) RM; die Abhebungen und Überweisungen 19289614,20 (19917006,28) RM. Mehrzugang 593 330,24 RM (Vormonat: 1 033 485,86 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 80 482 066,55 (79 552 095,56) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 4700 (5032) Angebote von Arbeitgebern und 41858 (44502) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2618 (2759) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 5936 (6144) männliche und 3932 (4113) weibliche, zusammen 9868 (10257) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 130609 (128832) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 56904 (56475) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 109296 (107469) Personen, darunter 46790 (46350) weibliche Mitglieder und 3620 (3644) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 126 (114) Personen; Witwer und Witwerrenten an 25 (29) Personen und Waisenrenten an 17 (19) Waisen. Insgesamt wurden 719428,30 (721844,60) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 504 (460) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 75963,60 (76306,30) RM. Die Fürsorgeleistungen des städt. Wohlfahrtsamtes betragen im April d.J. 1 266 116 (1 148 794) RM. An Rentenvorschüssen wurden 3253 (4896) RM gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2047 (1885) Säuglinge, darunter 377 (338) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1550 (1380) Kinder, darunter 406 (362) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 2207 (2099) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 315 (313) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4764 (4817) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 145 (168) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 407604 (401517) RM; der Stand der Pfänder 39136 (37500). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 637 (690), Gewerbeabmeldungen 422 (367).

II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.
April 1934	381	477	15	340	2296	2690
März 1934	408	494	20	373	1862	2022
April 1933	384	384	13	302	1775	1978

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	224	193	417	28	32	60	477
Totgeborene	5	7	12	2	1	3	15
April 1934	229	200	429	30	33	63	492
März 1934	224	227	451	37	26	63	514
April 1933	157	171	328	30	39	69	397

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus	-	-	-	-	-	Darmkatarrh u. Darmgeschwür	1	1	2	1	-
Masern	-	-	-	-	-	Blinddarmentzündung	1	-	1	-	-
Scharlach	2	-	2	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege	2	2	4	-	-
Keuchhusten	-	2	2	2	-	Anderer Krankheiten der Verdauungsorgane	7	7	14	-	-
Diphtherie	-	2	2	-	-	Nierenentzündung	3	1	4	-	-
Grippe	1	1	2	-	-	Anderer Krankheiten d. Harn- und Geschl.-Organe	3	3	6	-	-
Tuberkulose d. Atmungsorgane.	17	8	25	1	-	Fieberhafte Fehlgeburt ..	-	1	1	-	-
Tuberkulose and. Organe	1	2	3	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	-	1	1	-	-
Miliartuberkulose	-	-	-	-	-	Anderer Folgen d. Geburt	-	3	3	-	-
Syphilis	1	-	1	-	-	Krankh. der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	1	1	2	-	-
Anderer Infektionen und parasitäre Krankheiten ...	-	3	3	1	-	Angeborene Mißbildungen u. Krankh. d. Neugeborenen	8	7	15	12	3
Krebs und andere bösartige Neubildungen	24	30	54	-	-	Altersschwäche	1	10	11	-	-
Anderer Neubildungen	-	4	4	-	-	Selbstmord	10	3	13	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus und Gicht	-	-	-	-	-	Mord und Totschlag	-	-	-	-	-
Zuckerkrankheit	3	4	7	-	-	Verunglückung und and. äuß. Einwirkungen ...	5	1	6	-	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	6	4	10	-	-
Anderer Allgemeinkrankh. und chron. Vergiftungen	5	2	7	1	-						
Tab. dors. u. progress. Paralyse	1	1	2	-	-	April 1934	169	171	340	23	3
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben	13	9	22	-	-	März 1934	189	184	373	26	8
Anderer Krankh. d. Nervensyst. und der Sinnesorgane ...	3	7	10	1	-	April 1933	147	155	302	13	9
Herzkrankheiten	25	25	50	-	-						
Anderer Krankheiten der Kreislauforgane	11	12	23	-	-						
Bronchitis	2	1	3	1	-						
Lungenentzündung	9	9	18	3	-						
Anderer Krankheiten der Atmungsorgane	3	4	7	-	-						

*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmonat 5,45, im Vormonat 6,88, im entspr. Monat des Vorjahres: 5,74.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . . .	4	4	-	8
Scharlach	17	24	-	41	Lungenentzündung, croupöse . .	15	11	-	26
Masern	113	139	1	253	Mumps	3	4	-	7
Röteln	9	14	-	23	Knochenmarkentzündung	-	1	-	1
Rotlauf	6	4	1	11	Kontagiöse) Trachom	-	-	-	-
Croup, Diphtherie	23	23	-	46	Augenerkrankung) Blennorrhoe . .	-	-	-	-
Kindbettfieber	-	2	-	2	Windpocken	16	17	-	23
Eiterfieber, Blutvergiftung . .	1	1	-	2	Bißverletzg.d.tollwutverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus	-	-	-	-	Fleisch-, Fisch- u. Wurstver-	-	-	-	-
Genickstarre	-	-	-	-	giftung (Paratyphus)	-	-	-	-
Asiatische Cholera	-	-	-	-	Kehlkopftuberkulose	-	-	-	-
Brechdurchfall (Cholera nostras)	7	2	-	9	Lungentuberkulose	12	4	-	16
Ruhr	1	-	-	1	Malaria	-	-	-	-
Milzbrand	-	-	-	-	Schlafsuchtkrankheit	-	-	-	-
Influenza	33	21	-	54	April 1934	277	284	2	563
Keuchhusten	17	12	-	29	März 1934	365	381	38	784
Kinderlähmung, spinale	-	-	-	-	April 1933	114	110	7	231
Wechselfieber, interm. Neuralgie	-	1	-	1					

5. Wetter.

Monat	Luft - Temperatur				Luft- druck mittl. in mm	Be- wölk- g. mittl. in %	Nieder- schl. Höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats- tag	°C				Monats- tag
April 1934	11,0	28,4	17. IV.	- 6,0	5. IV	730,0	48	42,1
März 1934	5,1	18,6	31. III.	- 2,9	6. III.	729,0	66	46,0
April 1933	8,2	22,3	12. IV.	- 4,1	20. IV.	736,1	59	16,4

6. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (a.d. Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durch- schn. cm
	cm	Monats- tag	cm	Monats- tag	
April 1934	39	13. IV.	18	2. IV.	26,5
März 1934	47	13. III.	20	29. III.	33,5
April 1933	36	1. IV.	14	22. u. 29. IV.	29

7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. April 1934	24 483	1 141	25 624	110 337	79 478	7 755
1. März 1934	24 464	1 141	25 605	110 257	79 416	7 755
1. April 1933	23 837	1 141	24 978	109 116	78 826	7 717

8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- und Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz- Bautätig- keit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. gr. Gebäude	
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnung.	ohne Wohnung.
April 1934	36	1	-	2	39	3	113	29	142	1	-	1	5
März 1934	19	-	-	-	19	2	91	14	105	-	-	-	-
April 1933	24	2	-	2	28	-	36	7	43	-	-	-	-

9. Neu entstandene Wohnungen.

M o n a t	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sammen	davon Wohnungen mit Gewer- beräumen
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Wohnräumen ¹⁾								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
April 1934	-	4	59	32	29	18	6	9	5	49	54	21	9	19	157	7	
März 1934	-	2	54	8	6	2	5	7	3	40	28	-	3	10	84	-	
April 1933	-	5	8	7	8	6	1	2	6	13	8	4	2	4	37	-	

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende			Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)			D a r u n t e r								Unter den an- erk. Wohlf.- Erwerbslosen befinden sich Fürsorge-Arb	
							Arbeitslosen- unterstützungs- Empfänger		Krisenunter- stützungs- Empfänger		Anerk. Wohlf. Erwerbslose (einschl. d. Fürs.-Arbeit)		Arbeitslose ohne Unter- stützung (*)			
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
April 34	23082	10467	33549	20550	9673	30223	810	866	5126	3066	8181	2725	6433	3016	33	3
März 34	24207	11121	35328	21552	10353	30905	881	935	5263	3178	8773	3036	6635	3204	48	6
April 33	38242	16220	54462	38079	16000	54079	1999	1871	8287	4533	18277	4910	9516	4686	430	41

*) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

M o n a t	A r b e i t s g e s u c h e				O f f e n e S t e l l e n (einschl. namentl. Anforderungen)				V e r m i t t l u n g e n (einschl. nament- licher An- forderungen)	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)		Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
A p r i l 1934	3866	2033	28594	13264	1266	1148	2423	2277	1569	1049
M ä r z 1934	3066	1823	30744	13758	1587	1134	2641	2391	1515	1244
A p r i l 1933	3073	2311	43238	18563	676	823	649	766	623	730

12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungs- amtes unterstellten Krankenkassen.

M o n a t	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtig.			Krankenversiche- rungspflichtige insgesamt		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. vers.		Beschäftigte im Arbeitsdienst		Arbeitsunfähige Kranke		
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zusammen		darunter Wöchnerinnen
April 1934	73705	56904	130609	62506	46790	5985	3503	-	-	1659	1961	584
März 1934	72357	56475	128832	61119	46350	6615	4105	261	-	1635	2009	576
April 1933	65512	56036	121548	54642	46256	10931	5633	-	-	1500	1501	449

13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge - Ausgaben	Fürsorgenehmer		April 1934	März 1934
	April 1934	März 1934	1934	1934
Laufende Barunterstützungen . . .	RM 824 498	RM 871 715	Laufend Barunterstützte:	
Einmalige Barunterstützungen . .	18 054	45 405	Sozialrentner	3 183
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonst. Sachleistungen . .	73 270	38 700	Kleinrentner u. Gleichgestellte	814
Offene u. geschlossene Kranken- u. Gebrechlichenfürsorge	262 514	130 743	Kriegsopfer	210
Kinderfürsorge:			Wohlfahrtserwerbslose . . .	14 402
(in Nürnberg und auswärts)			Sonstige Bedürftige	5 001
Privatpflege	25 397	24 747	Auswärts Wohnhafte	324
in Anstalten	28 726	14 470	Barunterstützte:	23 934
Wochenfürsorge	4 493	4 675	Hiezu:	
Arbeitsfürsorge:			Beschäftigte Pflichtarbeiter	488
Arbeitsprämien u. Verköstigung .	23 809	11 017	" Fürsorgearbeiter	59
Tariflöhne	5 355	7 322		24 481
Gesamtbetrag:	1 266 116	1 148 794	Hievon ab:	
Zusatzrenten an 5372			Pflichtarbeiter, welche für die Familie laufende Barunterstützung erhalten	431
Kriegsopfer (März 5513)	141 152	144 009	Gesamtzahl d. Dauerunterstützten	24 050
Rentenvorschüsse an 55			Stand der Laufend Unterstützten am Ende des Monats . . .	22 662
Kriegsopfer (März 94)	3 253	4 896	Vorübergehend Unterstützte	2 432
Ausgefertigte Arztscheine . . .	7 532	3 240	mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstützungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte)	1 312
" Armenrechtszeugnisse	613	590	Kinder in Privatpflege . . .	1 412
" Mietsteuernachlaßbescheinigungen	14 200	14 871	Kinder in Erziehungsanstalten	546
			Wochenfürsorgefälle	172

Monatlicher Unterstützungsrichtsatz: Siehe Bericht J a n u a r 1934.

14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete u. zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen 1)	auf den Friedhöf. d. Ev. Kirchenverwaltung 2)	auf den israelit. Friedhöfen	zusammen	zusammen	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. Luth.	Katholisch	Sonstige
April 1934	89	96	4	51	5	245	77	62	15	58	10	9
März 1934	107	137	1	67	6	318	76	61	15	54	9	13
April 1933	90	106	1	53	5	255	53	42	11	41	6	6

1) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

15. Besuche der städtischen Bäder.

M o n a t	B e s u c h e r									in Flußbädern, im Dutzendtd. bad u. im Stationbad	insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen				
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
A p r i l 1934	40739	20945	61684	21903	16702	38605	62642	37647	100289	-	100289
M ä r z 1934	50926	25451	76377	26951	16558	43509	77877	42009	119886	-	119886
A p r i l 1933	42215	21194	63409	27456	16147	43603	69671	37341	107012	-	107012

16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Mischbrot)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker gemahl.	Reis	Kartoffel		
April 1934	70	70	75	75	18	17-26	140-164	110-120	66-110	37-38	12-35	3½-25	8 - 11	24
März 1934	70	70	75	70	18	19-26	140-170	110-120	65-110	37-38	12-35	3½- 5	7 - 12	24
April 1933	70	70	70	70	19	19-27	100-144	90-110	25- 90	35-38	12-35	3 -35	6 - 9	22

17. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			ins- gesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halb- waren	für indu- strielle Fertig- waren
April 1934	120,6	114,0	95,8	90,5	74,0	90,6	114,7
März 1934	120,6	113,6	95,9	90,6	73,0	90,8	114,6
April 1933	116,6	106,7	90,7	81,8	77,1	87,0	111,3

18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
April 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,24	1,88	1,48	1,10	1,12
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . .	0,76	0,69	0,61	0,55	0,54
	Steuern, Sonstiges	0,94	0,81	0,69	0,62	0,61
	Zusammen :	5,54	4,59	3,91	3,35	3,16
März 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,26	1,88	1,50	1,11	1,12
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung . . .	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . .	0,76	0,69	0,61	0,55	0,54
	Steuern, Sonstiges	0,94	0,81	0,69	0,62	0,61
	Zusammen:	5,56	4,59	3,93	3,36	3,16

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. f.d. 5- und 4-köpfige Familie, 1 Ltr. f.d. 3- und 2-köpfige Familie und 0,75 Ltr.f.d. alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben f. Lebensmittel um 0,72 RM bei der 5- u. 4-köpf.Familie, 0,48 RM bei der 3- und 2-köpfigen Familie und 0,36 RM bei der alleinstehenden Person.

2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Apr. 1934 Rfg.	1. Jan. 1934 Rfg.	1. Apr. 1933 Rfg.	Berufe	1. Apr. 1934 Rfg.	1. Jan. 1934 Rfg.	1. Apr. 1933 Rfg.
a) Gelernte Berufe :							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	106
Brauer, Schäffler, Bierführer	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV.-I. Kl.	69-81	69-81	69-81
Buchbinder	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl.	75 u 85	75 u 85	75 u 85
Buchdrucker	96	96	96	Stukkaturer, Putzer	103	103	115
Bürsten- und Pinselmacher	73	73	73	Tapezierer	86	86	92
Dachdecker	98	98	100	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	86
Flaschner, Installateur	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Waschanstalt	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	106				
Kaminkehrgehilfen	92	92	92	b) Angelernte u. ungelernete Berufe:			
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	78	78	80
Kunst- und Bauschlosser	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter	78	78	80
Maler	90	90	92	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	85	85	85
Metallfachtarbeiter 1)	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	62	62	69
Metzger im Kleinbetrieb 2)	83,3	83,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	80	80	85
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	94	94	96	Helfer i. d. elektr. Install.	69	69	69
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten	45	45	44
Näherinnen selbst. i. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe	86	86	88
Modistinnen (1. Garniererin)	60	60	60	Ungel. Arbeiter d. Metallindustrie 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage
2) Beim Meister wohnend.

Luf
Luf
Abs
Rel
Grö
Hei
Trü
Stu
Eis
Zahl
Som

7

N 1
NE 5
E 5
SE 6
S 2
SW 4
W 3
NW -
C 4
S. 30

Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg für April 1934.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im April 1934.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes Nürnberg,
Oberregierungsrat Dr. F. H e r a t h.

Monatsbericht:

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
Luftdruck mit Schw.-K ...	740.6	15.	716.7	22.	23.9	mind. 0.1mm Niedersch.	7
Lufttemperatur	28.9°	17.	-3.2°	5.	32.1°	mehr als 0.2mm "	6
Absolute Feuchte	11.3	30.	2.3	3.	9.0	mind. 1.0mm "	6
Relative Feuchte	98	13.	21	3.	67	Schneefall	-
Größter tägl. Niederschlag	18.2 mm am 13.					Schneedecke	-
Heit. Tage (unt. 2.0 i. Mtl.)					7	Graupeln	-
Trübe Tage (üb. 8.0 i. Mtl.)					5	Hagel	-
Sturmtage (Stärke 8 und mehr)					-	Gewitter	2
Eistage (Max. unter 0°)					-	Nebel	2
Zahl der Frosttage (Min. unter 0°)					4	Reif	3
Sommertage (Max. 25° und mehr)					3	Tau	11

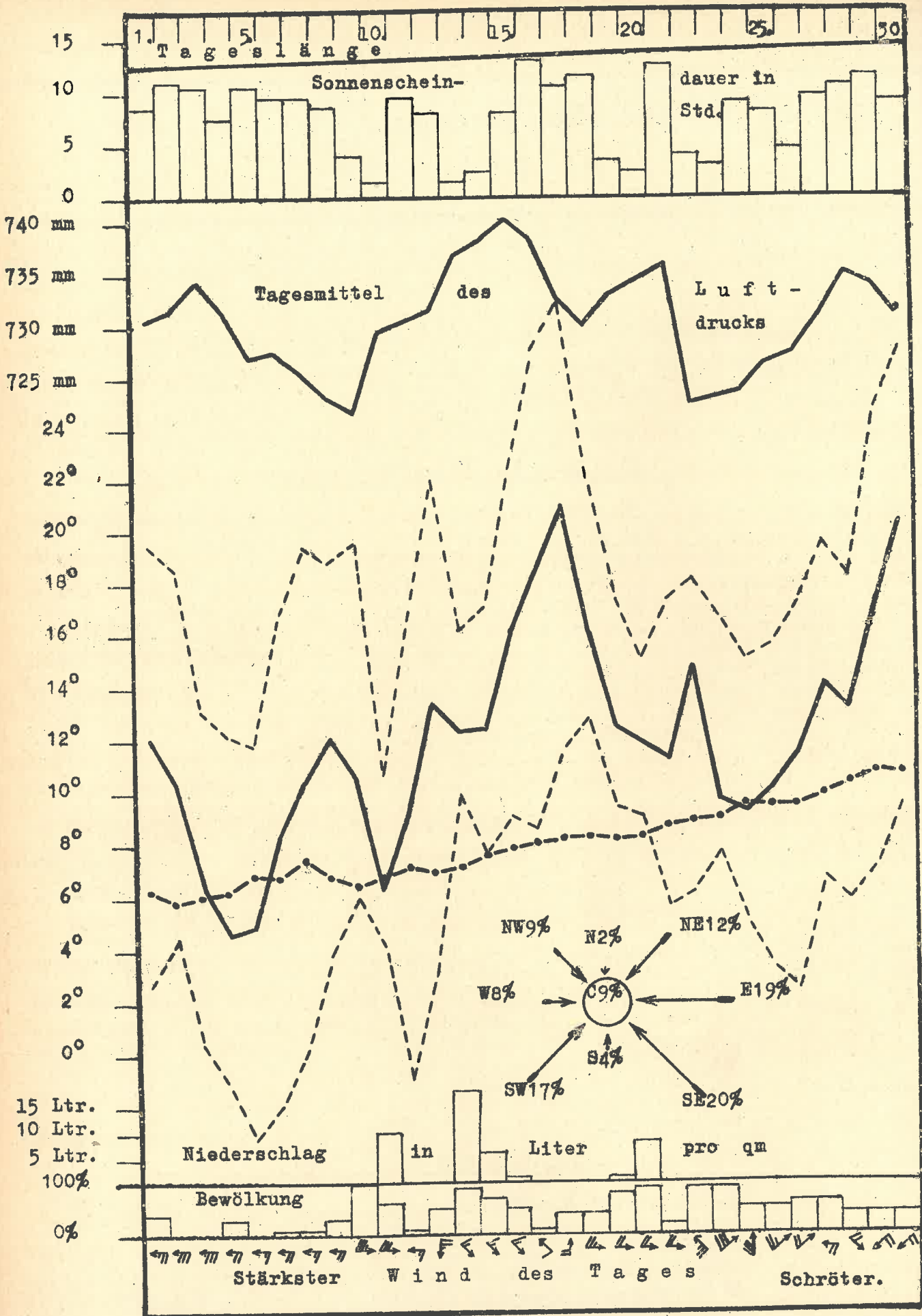
Windverteilung:

Pentadenübersicht.

	Windverteilung:					Pentade:	Luftdruck:		Temperatur:		Bewölkung:		Niederschlag:
	7	14	21	Sa.	%		Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	
N	1	-	1	2	2	v. 1.4.-5.4.	154.26	30.85	38.14	7.63	7.6	1.52	-
NE	5	4	2	11	12	v. 6.4.-10.4.	126.73	25.35	47.49	9.50	21.6	4.32	9.8
E	5	4	8	17	19	v. 11.4.-15.4.	177.20	35.44	63.41	12.68	26.7	5.34	24.8
SE	6	5	7	18	20	v. 16.4.-20.4.	168.83	33.77	79.71	15.95	26.6	5.32	8.7
S	2	1	1	4	4	v. 21.4.-25.4.	131.34	26.27	54.82	10.96	30.0	6.00	0.1
SW	4	9	2	15	17	v. 26.4.-30.4.	158.26	31.65	74.69	14.94	24.6	4.92	-
W	3	2	2	7	8								
NW	-	5	3	8	9								
C	4	-	4	8	9								
Σ	30	30	30	90	100%								

Monatsmittel.

Luftdruck mit Normalschwere	730.8 mm Hg
Temperatur	11.9 °C
Dampfdruck	6.6 mm
Relative Feuchte	65 %
Bewölkung	4.6 Zehntel.



Höchste Temperatur - - - - - Tiefste Temperatur - - - - -
 Tagesmittel - - - - - 40-jähr. Tagesmittel . - - - - .

Sonnenscheindauer: Das erste Drittel des Monats hatte 79,5 Std., das zweite 70,5 Std., das letzte Drittel wieder 79,5 Std. Sonnenschein. Die Monatssumme ergibt mit 55 % einen sehr hohen Prozentsatz der möglichen Dauer.

Luftdruckverteilung: Die Tiefdruckgebiete lagen mit ihren Kernen zumeist im Süden und Nordwesten von uns, kühlere Luftmassen ihrer Rückseitenströmung erreichte uns nur selten, das „launenhafte Aprilwetter“ fehlte ganz. Hervorzuheben wäre noch die Luftdruckverteilung um die Mitte des Monats. Zu dieser Zeit lag Deutschland auf der Vorderseite eines Tiefs über den britischen Inseln, während über dem Mittelmeer hoher Druck herrschte. Da diese Luftdruckverteilung - infolge Absinken der Luftmassen - keine stärkere Bewölkung aufkommen ließ, stieg im Bereich der subtropischen Luftmassen die Temperatur zu ganz außergewöhnlich hohen Werten an (Siehe hierzu auch den ausführlichen Bericht von H. Engelmann in „Nürnberger Zeitung“ vom 20. April ds. Jrs.). - Der Mittelwert des Luftdrucks liegt 1,1 mm tiefer als der langjährige Wert.

Temperatur: Die Temperaturkurve weicht von der langjährigen Kurve nur dreimal nach unten ab, davon einmal um einen Betrag von 2 °, die beiden anderen Male um weniger als 1 °. Der starke Temperaturanstieg um die Mitte des Monats, der bereits oben erwähnt wurde, tritt besonders hervor. Dadurch wurde das Monatsmittel erheblich erhöht, sodaß es 4 ° über dem langjährigen Wert liegt und damit den Höchstwert seit mehr als 30 Jahren erreicht. Während April im langjährigen Mittel noch keinen Sommertag aufweist, erreicht die Zahl der Sommertage dieses Monats bereits den langjährigen Wert für Mai. Die Zahl der Frosttage ist um einen geringer als im langjährigen Mittel. Die Höchsttemperatur des Monats übertrifft alle Aprilwerte, die seit 1879 (Beginn der Aufzeichnungen) festgestellt wurden.

Niederschlag: Es fielen rund 2 Liter auf den Quadratmeter weniger als im langjährigen Mittel. Von der Niederschlagsmenge hatte das erste Drittel 9,8, das zweite 33,5, das letzte Drittel 0,1 Liter/Quadratmeter, wobei das erste und das letzte Drittel je einen Regentag, das zweite 5 Regentage hatte. Im zweiten Drittel fiel auch die größte tägliche Niederschlagsmenge (Gewitterregen). April hatte zwei Gewittertage.

Die Bewölkung war sehr gering. Im Mittel war die Himmelsbedeckung um rund 2/10 geringer als im langjährigen Wert. Im ersten Drittel war der Himmel zu rund 3/10, im zweiten und im letzten Drittel zu rund 5/10 bedeckt.

Die Windbeobachtungen verteilen sich auf die einzelnen Richtungen wie folgt: Das Maximum mit 35 % aller Beobachtungen haben östliche Richtungen, dann kommen südliche mit 23 %, westliche mit 21 %, nördliche mit 12 % und endlich Windstillen mit 9 %.

Dr. H. Schminke.

April 1934.

Schwerekorrektur = + 0,3 mm Hg.

Feuerwache West.

(49°27' Nord, 11°03' Ost)

h = 307.4 m

Nürnberg

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag red. auf 0° u. N. Schw. 700.0	Temperatur in C°						Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und -Stärke			Anemometer m/sec.	Benötigung			Nieder- schlag mm	Schnee- höhe cm	Sonnen- schein- dauer	Std. Min.
	Max.		Min.		7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14		21						
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21								
1.	31.3	29.9	30.0	2.7	6.0	6.2	95	37	57	NE 1	NE 3	E 3	8	4	-	-	-	4.6	-	-	8	15	
2.	30.7	30.7	32.5	4.5	5.4	3.8	80	35	44	NE 3	E 4	E 3	-	1	-	-	-	6.8	-	-	10	45	
3.	33.8	33.8	35.1	0.5	3.6	3.2	72	21	46	NE 4	E 4	E 3	-	-	-	-	-	6.9	-	-	10	15	
4.	34.1	30.2	29.7	-1.1	3.4	3.9	77	33	67	NE 2	NE 4	E 2	-	9	-	-	-	4.0	-	-	7	15	
5.	28.1	26.3	26.6	-3.2	3.4	3.1	90	33	64	C	SW 3	C	-	-	-	-	-	1.3	-	-	10	15	
6.	28.2	27.2	26.9	-1.9	3.6	4.8	83	35	50	E 1	SE 3	E 3	-	-	-	-	-	4.4	-	-	9	30	
7.	27.0	24.8	24.4	0.2	4.1	5.8	82	33	59	E 2	SE 3	SE 4	-	3	-	-	-	3.8	-	-	9	45	
8.	23.6	22.9	22.6	3.8	6.1	6.5	92	45	55	E 3	E 2	E 3	-	1	-	-	-	4.9	-	-	8	15	
9.	21.2	20.1	22.6	6.0	6.4	6.1	82	45	87	NE 3	SW 4	SW 5	-	10	10	10	-	6.3	-	-	3	45	
10.	28.0	29.7	31.6	4.2	5.1	4.9	81	55	86	W 5	W 4	NW 1	-	9	-	-	-	8.6	-	-	1	30	
11.	31.8	30.0	29.7	-0.9	4.4	4.9	92	36	62	C	NW 2	E 3	-	1	-	-	-	1.5	-	-	9	30	
12.	30.7	31.1	32.8	3.1	5.3	6.7	87	35	79	E 1	SW 2	NE 2	-	-	10	10	-	4.5	-	-	7	45	
13.	35.9	37.0	37.5	9.9	9.3	9.8	98	73	93	C	NW 1	NW 1	-	10	7	10	-	1.7	-	-	1	30	
14.	37.9	38.4	38.5	7.7	8.1	9.3	96	74	89	W 1	NE 1	C	-	8	8	3	-	1.8	-	-	2	15	
15.	40.3	40.2	39.8	9.1	8.4	9.2	91	50	70	C	NW 3	SE 2	-	10	6	-	-	2.3	-	-	8	-	
16.	39.6	38.3	37.7	8.6	8.4	9.7	90	37	64	SE 2	SW 2	C	-	2	2	-	-	1.8	-	-	13	30	
17.	35.7	32.7	29.9	11.4	9.7	7.6	85	27	54	SE 3	SE 4	SE 3	-	6	7	-	-	3.8	-	-	10	30	
18.	28.1	29.2	32.7	12.7	8.9	6.4	74	33	67	S 1	W 4	W 3	-	1	1	10	-	5.6	-	-	11	30	
19.	33.9	32.9	32.3	9.5	7.6	7.1	82	50	91	SE 1	NW 2	SE 3	-	10	5	8	-	1.8	-	-	3	30	
20.	34.0	34.2	35.3	9.1	8.0	7.5	87	64	74	SW 2	SW 4	W 4	-	9	10	9	-	4.0	-	-	2	30	
21.	37.8	36.0	34.0	5.7	5.7	5.4	77	41	64	SW 3	SW 2	C	-	-	6	-	-	4.2	-	-	12	15	
22.	28.2	22.3	16.4	6.2	5.6	8.1	72	53	56	E 4	SE 4	SE 4	-	9	10	7	-	6.4	-	-	4	-	
23.	19.9	23.2	25.8	7.7	6.1	6.0	65	54	74	S 4	SW 4	SW 3	-	9	9	10	-	10.1	-	-	2	45	
24.	24.5	23.1	23.4	5.2	6.1	4.9	84	42	81	SW 3	S 3	SE 2	-	3	3	-	-	4.6	-	-	9	-	
25.	25.4	26.3	27.7	3.5	5.8	4.9	86	38	63	SE 3	SW 4	S 3	-	8	7	-	-	2.8	-	-	7	-	
26.	28.1	27.1	27.7	2.5	5.4	5.0	87	35	61	SE 1	SW 3	SE 2	-	5	5	9	-	2.9	-	-	4	30	
27.	30.8	30.7	31.2	6.7	6.9	6.1	84	37	60	SE 1	SE 2	E 2	-	9	8	1	-	3.4	-	-	9	30	
28.	33.3	35.3	36.2	5.9	7.0	7.4	84	49	68	SW 2	NW 3	NW 2	-	9	1	3	-	4.2	-	-	10	15	
29.	36.0	33.2	32.7	7.1	7.8	8.4	89	38	68	N 2	NE 3	NE 1	-	5	5	2	-	4.0	-	-	11	30	
30.	32.0	30.4	30.1	9.4	9.2	8.5	93	35	66	W 1	E 2	N 1	-	3	8	1	-	3.5	-	-	8	45	
Mtl.	31.0	30.2	30.4	5.2	6.3	6.3	85	42	67	x	x	x	-	4.9	5.6	3.2	-	4.2	-	-	x	229	30